

## Übersicht Urlaubsansprüche für Hilfskräfte (Berechnung in Zeitstunden)

Stunden laut Vertrag pro Monat	Dauer der Beschäftigung in Monaten laut Vertrag											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
5	0	1	1	2	2	2	3	3	3	4	4	5
10	1	2	2	3	4	5	5	6	7	8	8	9
15	1	2	3	5	6	7	8	9	10	11	13	14
20	2	3	5	6	8	9	11	12	14	15	17	18
25	2	4	6	8	10	11	13	15	17	19	21	23
30	2	5	7	9	11	14	16	18	21	23	25	28
35	3	5	8	11	13	16	19	21	24	27	30	32
40	3	6	9	12	15	18	21	25	28	31	34	37
45	3	7	10	14	17	21	24	28	31	34	38	41
50	4	8	11	15	19	23	27	31	34	38	42	46
55	4	8	13	17	21	25	30	34	38	42	46	51
60	5	9	14	18	23	28	32	37	41	46	51	55
65	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	60
70	5	11	16	21	27	32	38	43	48	54	59	64
75	6	11	17	23	29	34	40	46	52	57	63	69
80	6	12	18	25	31	37	43	49	55	61	67	74
82	6	13	19	25	31	38	44	50	57	63	69	75

**Ablesehinweise:** Es wurde ein Vertrag für den Zeitraum von 6 Monaten (Spalte 6) und mit einem Beschäftigungsumfang von 40 Monatsstunden (Zeile 40) abgeschlossen. Für die Dauer des Vertrages entsteht ein Urlaubsanspruch von insgesamt 18 Stunden, diese brauchen nicht geleistet zu werden und werden im Arbeitszeitznachweis als geleistete Stunden eingetragen. Bei unterschiedlichen Monatsstunden (z.B. im ersten Monat 20 Stunden, danach vier Monate a 40 Stunden) müssen die Ansprüche getrennt ermittelt (hier 2 Stunden für den ersten Monat und 12 Stunden für die vier Monate) und dann summiert werden (hier insgesamt 14 Stunden).

**weitere Hinweise:** Urlaubsansprüche müssen vollständig innerhalb der Vertragslaufzeit beansprucht werden! Bei Vertragsverlängerungen ohne Unterbrechung ist mit vorheriger Zustimmung der\*des Fachvorgesetzten eine Übertragung von Resturlaub in den Folgevertrag zulässig. Bitte beachten Sie dabei, dass in jedem Fall der Urlaub aus dem aktuellen Kalenderjahr bis zum 31.03. des Folgejahres vollständig beansprucht sein muss und ansonsten verfällt. Bitte beachten Sie, dass bei einer Nichtinanspruchnahme vorhandener Erholungsurlaubsansprüche diese verfallen und nicht abgegolten werden!